

Verkehrsverhandlung in der Feldgasse



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Schon des Öfteren haben sich Anrainer der Feldgasse über die LKW Zufahrten in das Industriegebiet beklagt. Nachdem das auch der ÖVP Enzersdorf mitgeteilt wurde und mehrere Vorbringen auf der Gemeinde negiert wurden, haben wir uns entschlossen, um eine verkehrsrechtliche Überprüfung bezüglich eines LKW-Fahrverbotes in das Industriegebiet bei der Bezirkshauptmannschaft Bruck anzusuchen. Dieses Ansuchen haben wir am 27. Jänner 2010 der zuständigen Verkehrsabteilung übermittelt.

Da das Industriegebiet auch sehr leicht über die B10 erreicht werden kann, wird die Zufahrt über die Feldgasse nur als "Abkürzer" verwendet.

Diese Verhandlung hat nun am 15. Februar 2010 stattgefunden und folgendes Ergebnis gebracht:

1)

"Sollten die gegenständlichen Gemeindestraßen Feldgasse und Industriestraße tatsächlich als Abschneider genutzt werden, so ist dies durch eine Verkehrserhebung nachzuweisen. Diese Zählung, woraus der LKW-Durchgangsverkehr am Gesamtschwerverkehraufkommen hervorgeht, ist durch eine unabhängige Organisation an einem Wochentag im Zeitraum zwischen 06.00 und 18.00 Uhr durchzuführen."

2)

"Im gegenständlichen Fall wird vorgeschlagen, die gegenständliche Beschilderung bzw. Wegweisung hinsichtlich der Erforderlichkeit im Zuge der B60 an der Abzweigung in die Feldgasse zu überdenken bzw. Ein Leitsystem zum gegenständlichen Industriegebiet über die B10 auszuarbeiten."

Die ÖVP Enzersdorf ist froh, dass auf Grund unserer Initiative nun sehr rasch ein erster Schritt in die richtige Richtung gesetzt wurde.

Die ÖVP Enzersdorf nimmt die Anliegen der betroffenen Anrainer ernst, und ist an Lösungsfindungen zum Wohle der Bevölkerung interessiert.

Mit den besten Grüßen
Ihr

Markus Plöchl

volkspartei
enersdorf/fischa

Sicherheit
hat unsere Stimme